

# Grenzgänger

Vorstellung unserer Arbeit





## Grenzgänger

FACH- UND BERATUNGSSTELLE  
ISLAMISMUS UND FLUCHT

- Flucht & Islamismus
- Landesunterkünfte in NRW
- Prävention, Deradikalisierung, Fortbildung



## Grenzgänger

EVOLUO

- Psychologische Faktoren von (De-)Radikalisierung
- Fortbildung, Coaching und Beratung/Übergangstherapie
- Bundesweit



## Grenzgänger

ProKids

- Kinder aus islamistischen Kontexten/ jihadistischen Kampfgebieten
- Beratung
- Bundesweit



## FORA

FORSCHUNGSSTELLE  
DERADIKALISIERUNG

- Anwendungsorientierte Forschung
- Wissenschaftliche Begleitung
- Qualitätssicherung (insb. Evaluation)



# Hilfe und Unterstützung für Bewohner\*innen und Mitarbeitende

bei religiösen Konflikten, Radikalisierung und Extremismus



- Flucht & Islamismus
- Landesunterkünfte in NRW
- Prävention, Deradikalisierung, Fortbildung

## Fortbildungen

für Mitarbeitende in Unterkünften

## Sprechzeiten

für alle Menschen in Unterkünften

## Beratung

In konkreten Fällen, Distanzierungsarbeit

## Runde Tische

für Mitarbeitende in Unterkünften

## Offenes Gesprächsangebot

für Mitarbeitende in Unterkünften (online)

## Informationsveranstaltungen

Für Bewohner\*innen in Unterkünften



## Unser Team

- Mehrsprachig (Deutsch, Arabisch, Kurdisch, türkisch, Serbisch, Bosnisch, Spanisch, Russisch und mehr)
- Unsere Professionen: Soziale Arbeit, Sozialwissenschaften, Politikwissenschaften, Erziehungswissenschaften, Islamwissenschaften, Soziologie, Psychologie, Gemeindepädagogik
- Unsere Weiterbildungen: Systemische Beratung, Systemisch- integrative Beratung, Traumatherapie, Trauerbegleitung, Systemische Therapie

Wir beraten vertraulich, kostenlos, mehrsprachig und auf Wunsch auch anonym!



- Flucht & Islamismus
- Landesunterkünfte in NRW
- Prävention, Deradikalisierung, Fortbildung

## Gefördert durch



Bundesamt  
für Migration  
und Flüchtlinge

## Gefördert durch

Ministerium für Kinder, Jugend, Familie,  
Gleichstellung, Flucht und Integration  
des Landes Nordrhein-Westfalen



# Unsere Materialien



FACH- UND BERATUNGSSTELLE  
ISLAMISMUS UND FLUCHT

- Flucht & Islamismus
- Landesunterkünfte in NRW
- Prävention, Deradikalisierung, Fortbildung

المكتب الإستشاري في مجال  
**التطرف الديني**  
إذا كان لديك شكوك أو أسئلة تتعلق بالتطرف وأشكاله  
يمكنك الإتصال بنا !

Grenzgänger

Grenzgänger  
IM BEREICH FLUCHT

BERATUNGSSTELLE IM THEMENFELD  
RELIGIÖS BEGRÜNDETER EXTREMISMUS

COUNSELLING · SAVETOVANJE · DANISMA · إستشارة

WISSEN RAMADAN  
TATER  
OPFER  
إحترام رسول  
SCHAHADA HEIMAT  
GEWALT  
TRADITION  
ISLAMISMUS  
VERSÖHNLICH  
RESPEKT  
TRAUMA  
GLAUBE  
PROPHET  
GERECHTIGKEIT  
ANGST  
SCHAM  
EXTREMISMUS  
EHRE  
DISKRIMINIERUNG  
ZUGEHÖRIGKEIT  
GEBET  
SICHERHEIT  
SELBSTBESTIMMUNG  
FLUCHT

CONSEILS · SAVJETOVANJE · КОНСУЛЬТАЦИИ · ŞEWİR

**WIR HELFEN IHNEN!**  
Kommen Sie in unsere Sprechstunde oder rufen Sie uns an:

☎ 0170 / 607 12 02

Die Beratung ist kostenlos und kann auch anonym und in verschiedenen Sprachen erfolgen.

DAS NÄCHSTE MAL SIND WIR HIER BEI IHNEN:

Grenzgänger  
IM BEREICH FLUCHT

**ANGEBOTE FÜR GEFLÜCHTETE IN  
LANDESEINRICHTUNGEN UND FÜR  
MENSCHEN, DIE MIT IHNEN ARBEITEN**

Grenzgänger  
ENTSCHEIDUNGSBAUM  
EXTREMISMUS  
UNSIKERHEIT BEZÜGLICH EXTREMISMUS &  
RADIKALISIERUNG – WAS TUN?

WAHRNEHMUNG VON:

- Konsum von Büchern oder Medien im Internet, die Sie als problematisch empfinden
- Aufdringliches Werben für die eigene Religion
- Veränderung in Aussehen und Sprache
- Rückzug von Familie und Freunden, neuer „FreundeKreis“
- vereinfachtes Weltbild (schwarz/weiß, richtig/falsch)
- Überhöhung der eigenen Gruppe / des eigenen Glaubens
- Jenseits-Orientierung
- Gewaltlegitimation mit religiösen Argumenten
- Psychische Gewalt
- Ausübung von Gewalt gegen Andere
- Ausübung von Zwang gegen Andere
- Diskriminierung
- Sexualisierte Gewalt
- Sexualisierte Übergriffe
- Misbrauch, Vergewaltigung
- Physische Gewalt
- Übergriffe gegen körperliche Unversehrtheit
- Bei Minderjährigen: Vernachlässigung
- Selbstverletzendes Verhalten

Achtung: Keine der Merkmale isoliert betrachtet und KEIN Merkmal für Radikalisierung. Bitte im Zweifelsfall FACHBERATUNG konsultieren.

**DROHT EIGEN- ODER FREMDGEFÄHRDUNG?**

1. BEOBSACHTEN

2. EINSCHÄTZEN

3. HILFENETZ AKTIVIEREN

4. OPPERBETREUUNG, INTERVENTION

NEIN: Besprechung mit Kolleg\*innen (am besten nach Möglichkeit mit Schlicht- oder Einrichtungsleitung nach Meldekette)

JA: RUHE BEWAHREN

a. Um Hilfe rufen (sofern nicht eingegriffen werden kann)

b. Eingreifen & Beenden (sofern ohne Eigengefährdung oder Gefährdung Dritter möglich)

Bei Bedarf: Einschalten weiterer Fachberatungsstellen (Insa, Frauenberatungsstelle)

Einschalten von Sicherheitsdienst, Polizei, Sozialpsychiatrischem Dienst

Fürsorge für Angehörige und Beratung von Direktbetroffenen

KONTAKT ZU: Grenzgänger

BERATUNG, OPERATIONAL, FACHBERATUNG

BERATUNG, OPERATIONAL, FACHBERATUNG

FORTBILDUNG | BERATUNG

durch das Beratungsnetzwerk Grenzgänger (in Fachkräfte

BERATUNGSNETZWERK GRENZGÄNGER | 0234 - 68 72 64 44 | info@grenzgaenger.org | www.grenzgaenger.org



- Flucht & Islamismus
- Landesunterkünfte in NRW
- Prävention, Deradikalisierung, Fortbildung

# Unsere Fortbildungen



\* Grundlagenmodul  
\*\* Wahlmodul



# Grenzgänger

**FACH- UND BERATUNGSSTELLE  
ISLAMISMUS UND FLUCHT**

**Melden Sie sich jederzeit gerne!**

**[www.grenzgaenger.nrw](http://www.grenzgaenger.nrw) /// 0 234 - 68 72 66 64 /// [info@grenzgaenger.nrw](mailto:info@grenzgaenger.nrw)**

**Unsere Hotline: 0170/ 60 71 202**



# Grenzgänger

Wissensvermittlung zum Thema Flucht und Radikalisierungsprävention



# Grenzgänger

Wissensvermittlung zum Thema Flucht und Radikalisierungsprävention

## AGENDA

1. Risikofaktoren einer Radikalisierung
2. Trauma und Radikalisierung
3. Mögliche Anzeichen einer Radikalisierung
4. Umgang mit radikalierungsgefährdeten und radikalisierten Menschen



# Grenzgänger – Risikofaktoren

## Allgemeine Risikofaktoren

- Identitäts- und Sinnkrisen
- Diskriminierungserfahrungen
- Einflüsse des sozialen Umfelds
- Konflikte in der Familie
- traumatische Erlebnisse
- Ohnmachtsgefühle
- schulische Probleme
- Soziale Ungleichheit

## Erhöhte Vulnerabilität bei geflüchteten Menschen

- **Biografischer Bruch** durch Flucht und Krieg
- **Hohe Belastung durch Konflikt im Heimatland**
- Gefühl von Entwurzelung, Orientierungslosigkeit und Überforderung nach der Ankunft
- **Fehlen von sozialen Bindungen** und Bezugspersonen
- Neuorientierung/ schwierige Rahmenbedingungen
- Rassismus- und Diskriminierungserfahrungen, AMR
- **Enttäuschung, Frustration** (schwieriger Zugang zu Wohnungs- und Arbeitsmarkt)
- Gefühl von Chancenlosigkeit
- Gefühl der Minderwertigkeit



# Trauma, Flucht und Radikalisierung

- Mögliche Auslöser für Trauma (APA 2013)
  - Direkte oder indirekte Konfrontation mit dem Tod, sei es tatsächlich oder angedroht
  - Die Nachricht über ein plötzliches und unerwartetes Versterben eines Familienmitglieds oder eines nahestehenden Menschen
  - Schwerwiegende Verletzungen
  - (sexuelle) Gewalt
  - Kriegserfahrungen
  - Terroranschlag
  - Folter

## Stressreaktion

## Alarmbereitschaft

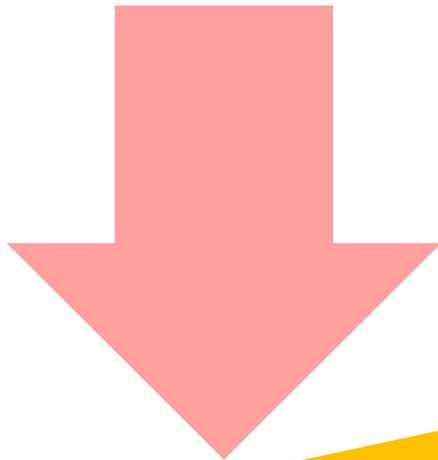
## Mögliche Reaktionen

- Kampf
- Flucht
- Totstellen
- Unterwerfung



# Trauma heißt Verletzung

Lebensbedrohung  
(Todes-)Angst  
Ohnmacht  
Hilflosigkeit



Bewältigungs-  
strategien/  
-möglichkeiten



„ Trauma ist ein vitales Diskrepanzerlebnis zwischen bedrohlichen Situationsfaktoren und den individuellen Bewältigungsmöglichkeiten, das mit Gefühlen von Hilflosigkeit und schutzloser Preisgabe einhergeht und so eine dauerhafte Erschütterung von Selbst- und Weltverständnis bewirkt.“

(Fischer und Riedesser, 1999, S. 79)

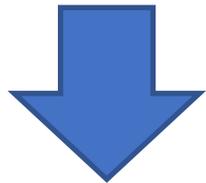
- Einmalig / wiederholt / langfristig
- Entwicklungsstand des Betroffenen



# Grenzgänger – Trauma und Radikalisierung

## Traumatische Ereignisse

- Traumatische Ereignisse können nicht nur psychische sondern auch physische Veränderungen im Gehirn bewirken.
- Können zu schlechterer Verarbeitung von Stress und Belastungen führen



- Mögliche anteilige Erklärung für erhöhte Vulnerabilität ggü. Radikalisierung

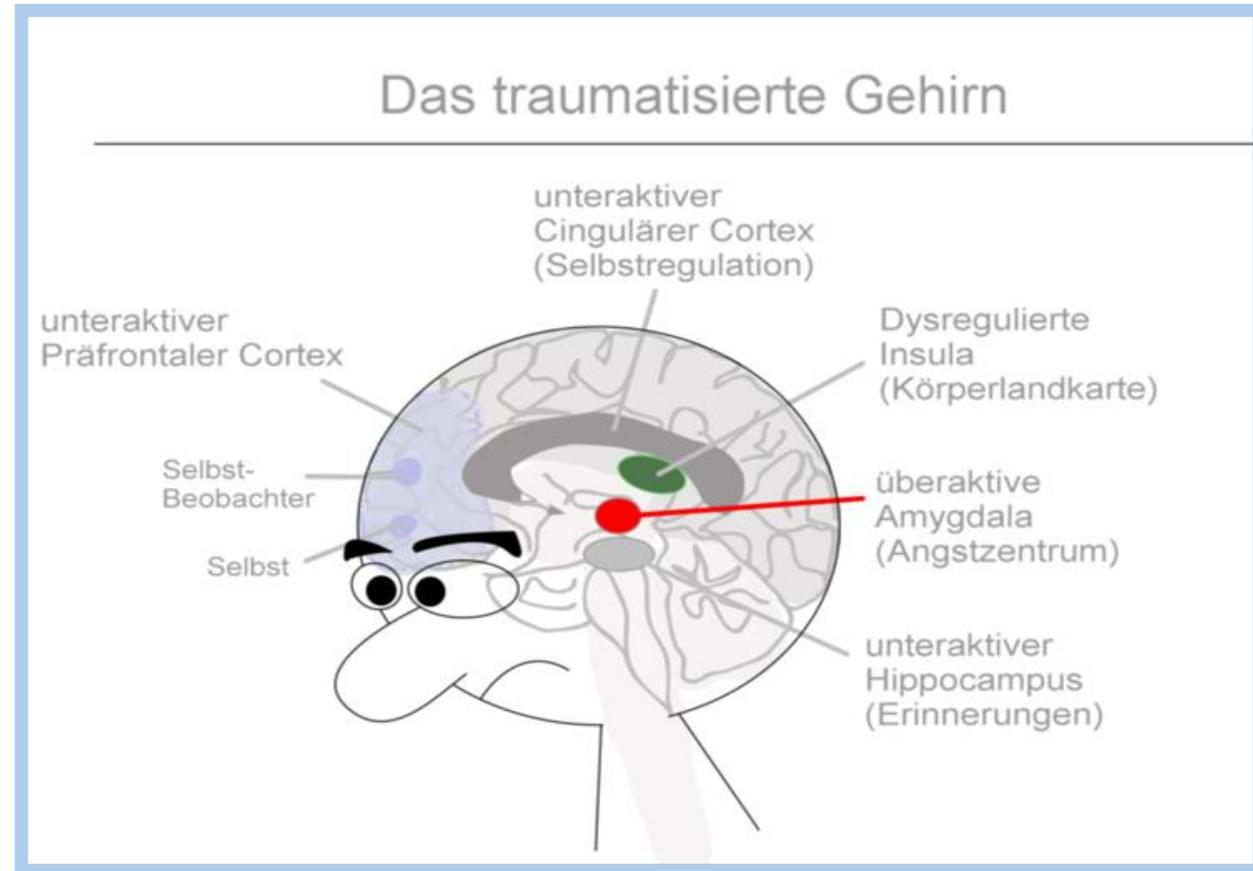


Abb. Das traumatisierte Gehirn. <https://weltallferkel.de/trauma-treatment-toolbox-jennifer-sweeton/>



# Grenzgänger – Trauma und Radikalisierung

## Die FassMetapher

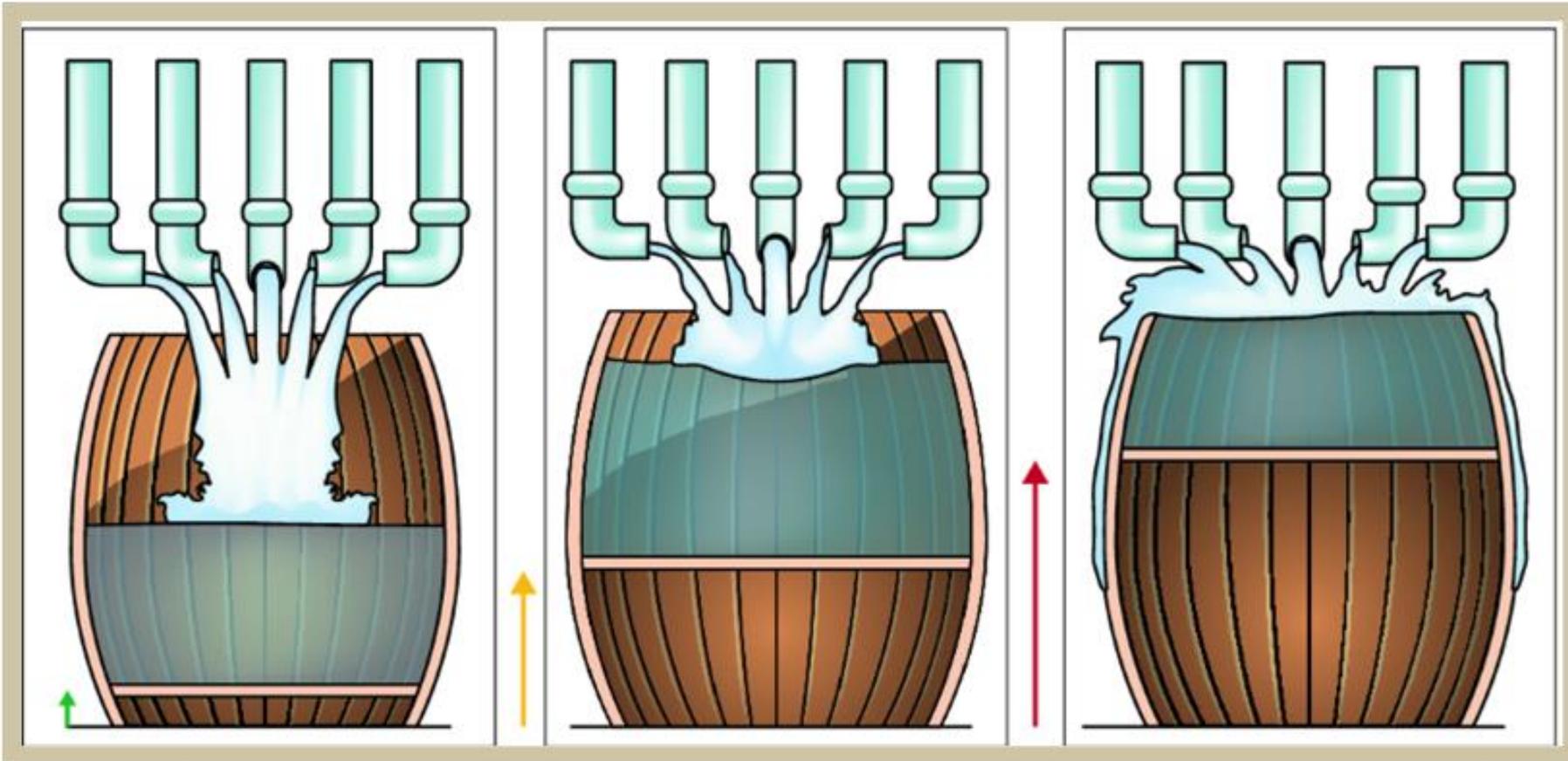


Abb. Fassmetapher zum Vulnerabilitäts-Stress-Modell. Klein & Klein, 2021. ©Klein & Klein

# Attraktivität von islamistischen Ideologien

Bedürfnisse	Was bieten Islamistische Ideologien
Religiöses „Wissen“	Antworten auf die Frage: „Was ist ein/e richtige/r Musli/min“? Benimmregeln, Verhaltenskodex, Selbstsicherheit
Werte, Orientierung	Klare Unterscheidung zwischen gut und böse, richtig und falsch
Sinn, Perspektive	Aussicht auf ein gläubiges, rechtschaffenes Leben mit Paradiesversprechen, Absolution von Sünden
Wahrheit und Welterklärung	Die Ideologie von der „einzig wahren Religion“ vermittelt einfache Erklärungen
Gemeinschaft, Zugehörigkeit, Anerkennung, Stärke und Selbstwirksamkeit	Teil einer Gruppe von Gleichgesinnten zu sein, verspricht Aufgehoben sein und die Erfahrung, gemeinsam etwas bewirken zu können
Gehorsam, Vorbilder, Autoritäten	Prediger und Texte verlangen eindeutiges Verhalten in komplexer Welt: Man muss nicht selber denken, kann Verantwortung abgeben
Gerechtigkeit (Protest gegen Ungerechtigkeit)	Protest gegen Unrecht, Leid und Diskriminierung wird aufgegriffen und das Gefühl vermittelt, teilhaben zu können am Aufbau einer neuen besseren Welt



# Radikalisierungsprozesse bei jungen Menschen

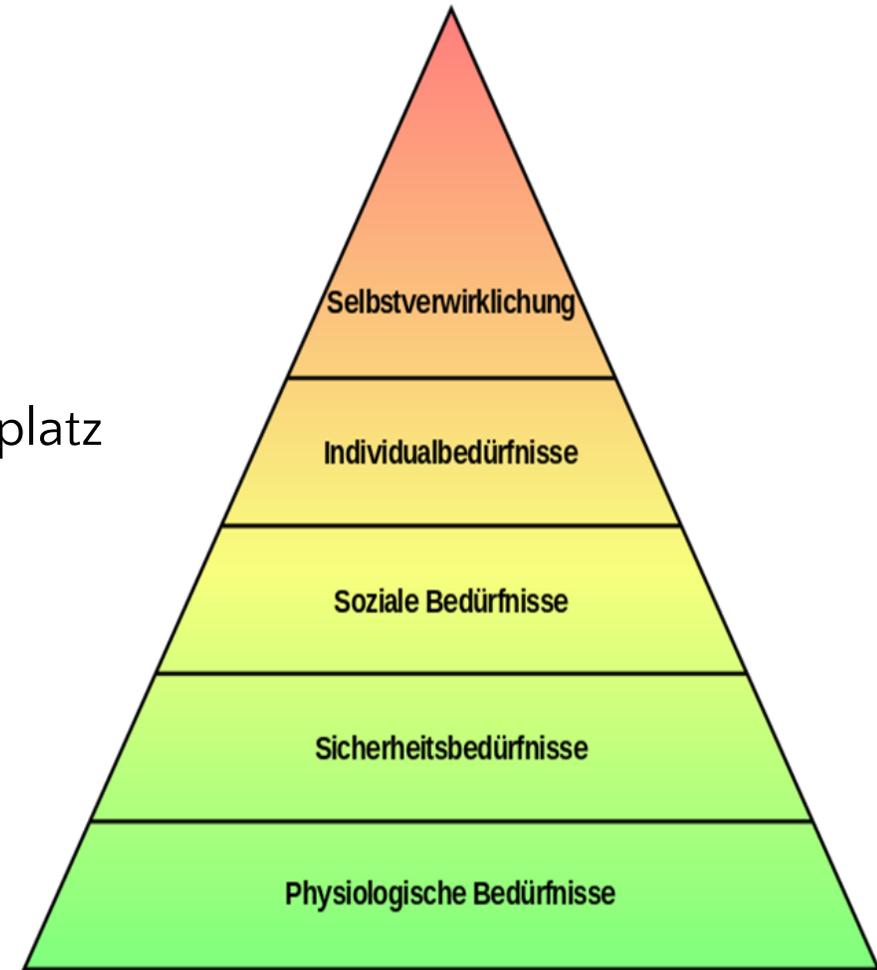
- Die Aneignung extremistischer Denkmuster und die Mitgliedschaft in einer extremistischen Gleichaltrigengruppe im Jugendalter erfüllt häufig auch eine (sozio-)biografische Funktion
- Beides hilft vor allem bei der Bewältigung kritischer Lebensereignisse oder der Lösung von Entwicklungsaufgaben
- Es geht sowohl um die Reduktion von Unsicherheiten und Identitätskonflikten als auch um die Befriedigung allgemeiner Bedürfnisse wie Zugehörigkeit und Anerkennung
- Ideologien bieten Menschen subjektiv sinnstiftende Erklärungen und Handlungsoptionen, die in bestimmten Lebenslagen biografisch relevant werden können.

Srowig, F., Roth, V., Pisiou, D., Seewald, K., & Zick, A. (2018). Radikalisierung von Individuen: ein Überblick über mögliche Erklärungsansätze (PRIF Report, 6/2018). Frankfurt/M.: Leibniz-Institut Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung (HSFK)



# Schutzfaktoren

- Die Erfahrung, geliebt, angemessen versorgt und wichtig / bedeutsam zu sein → Selbstwertgefühl
- Gute Einbindung / Erfolg in Schule und Beruf / fester Arbeitsplatz
- Verlässliche Bindungen und Zugehörigkeit (Familie, Freundeskreis, Interessengruppen)
- Werteorientierung / Religion
- Reflexions- und Kritikvermögen
- Selbstkontrolle / Bereitschaft sich an Gesetze zu halten

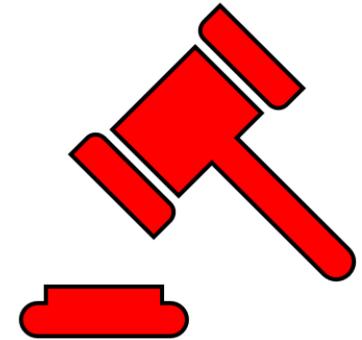


Vorhersagen von Radikalisierungsprozessen allein durch psychologische Faktoren nicht möglich!



# Grenzgänger – Umgang mit mutm. radikalisierten Menschen

- Ins Gespräch gehen/ einbinden
- Haltung wichtig
  - Nicht konfrontativ
  - wertschätzend und interessiert
- Kontext beachten und feststellen, was Menschen brauchen (Bedürfnisse)
- Ressourcen erkennen und aktivieren
- Unterstützung suchen
- Immer beachten: Es gibt das Recht, seine Religion individuell zu leben (art. 4 GG), auch in einer konservativen oder orthodoxen Form!



**Radikalisierung ist ein sozialer Prozess, Distanzierung auch!**

# Merkmale islamistischer Radikalisierung

<p><b>Kompromissloses Einfordern besonders strenger religiöser Normen und Riten</b></p> <p><b>Aggressive Missionierungsversuche im sozialen Umfeld</b></p> <p><b>Agitation in Feindbildern und Schwarz-Weiß-Mustern („Gläubige versus Ungläubige“)</b></p>	<p><b>Abschottungstendenzen gegenüber vermeintlich „Ungläubigen“ und einer „unislamischen“ Umwelt (Kontaktabbruch im sozialen Umfeld)</b></p> <p><b>Abrupte Änderung des äußeren Erscheinungsbildes</b></p>	<p><b>Abwertung Andersgläubiger inner- und außerhalb der eigenen Religion</b></p> <p><b>Bezeichnung anderer Muslime als Ungläubige für geringfügige Abweichungen der Orthodoxie (Takfirismus)</b></p>	<p><b>Beschäftigung mit islamistischen Inhalten (Besuch von Veranstaltungen salafistischer Prediger, regelmäßiger Besuch salafistischer Moscheen, Konsum islamistischer Internetpropaganda und jihadistischer Kampflieder)</b></p> <p><b>Verwendung verbotener Symbole</b></p>	<p><b>Radikale religiös-politische Äußerungen ohne die Bereitschaft, sich auf andere Argumente einzulassen</b></p> <p><b>Starke Beschäftigung mit dem Tod, Paradies, Ungerechtigkeit, Ehre, Stolz und Freiheit</b></p>
--	---	---	--	--



# Radikalisierung erkennen



## Isolierung Kleingruppenbildung

Vermeidung von Personen aufgrund ethnischer, geschlechtlicher oder religiöser Zugehörigkeit

Vermeidung von Personen anderer Meinung, Einstellung und Überzeugung

gibt Aktivitäten auf (Sport, Musizieren, Hobby, Vereine)



## Gewaltlegitimation

Kein Mitgefühl für Opfer (von islamistischer Gewalt)

Konsum & Produktion gewaltverherrlichender Medieninhalte

Verteidigt Gewaltanwendung als notwendig



## Opfermentalität

fühlt sich unterdrückt

sieht sich als Teil einer Gemeinschaft, die existenziell bedroht ist

Sucht Rückhalt und Unterstützung in einer extremistischen Gruppe



## Drohendes Verhalten Führungsanspruch

tritt provokativ und einschüchternd auf

ist fasziniert von Führungspersonlichkeiten

will Einfluss auf andere Personen nehmen und sie missionieren



## Haltungen Einstellungen

traditionelles Rollenverständnis/ Männlichkeitsdenken

glaubt an Verschwörungserzählungen

vertritt „wir gegen sie“ - Logik



**VORSICHT VORURTEIL!**



**VORSICHT MIT ZUSCHREIBUNGEN!**

**„Extremist, radikal“ – diese Begriffe können für betroffene Menschen Konsequenzen haben.**

**Gefahr der Stigmatisierung!**



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



**Melden Sie sich jederzeit gerne!**

**www.grenzgaenger.nrw /// 0 234 - 68 72 66 64 /// info@grenzgaenger.nrw**

**Unsere Hotline: 0170/ 60 71 202**

